

Waldgott ist zufrieden mit der Hitze, den Wärmeverrat nimmt der Waldgott, die Kälte läßt er den Weißen ? Nein ? Der steife Rest wird wieder weich, bleibt nicht so kalt, einen Teil des Wärmeverrates läßt er den Weißen, wofür ? Damit die Weisheit der Vorfahren zunehme, wofür ? Sie erreicht die Weißen nicht, der Urrat behütet sie, wofür ? Wolke hatte die Weißen auf seiner Seite, es war unmöglich, die Bedrohung von den Weißen fernzuhalten, Wolke erhob sich gegen die Versöhnung mit der Götterwelt, Wolke wagte es zu sagen, lauthin war es hörbar, auf der Nackten war Wolkes Stimme, hinter ihm standen die Weißen, ihm gegenüber stand das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, die Weisheit der Vorfahren antwortete zurückhaltend, wissend, die Trommel des Herzens war die Stärke der Weißen, aber auch ihre Schwäche: Auf ihr schlug Wolke ohne Rücksicht, er schlug auch die Ehrfurcht der Weißen vor ihren Göttern, Vorsicht war notwendig, die Weißen liebten Wolke. Seltsam, was so anziehend an ihm war, selbst der Urrat hatte einzelne Mitglieder, die gerne hinter Blindschleiche standen, ohne dabei den Mund öffnen zu müssen, um Wolke zurechtzuweisen. Schweigend stand hinter Blindschleiche der Urrat, schweigend stand es doch zweifelnd inmitten der Weißen, inmitten des Urrats: Was an Wolke war so anziehend ? Was an Wolke war so erschreckend ? Der Urrat vergaß Wolke nicht, nein. Die Weißen vergaßen Wolke ? Verpflanzten sie ihre Erinnerung an Wolke in Wolkes Sohn ?

Das genügte nicht.

Das genügte nicht ?

179

Mit Wolke kamen sie in Versuchung, fragten ihn. Hat der Waldgott das letzte Wort ? Wolke sagte, einmal sehen. Einmal aber hieß, immer wieder und wieder kam es aus Wolke, dieses schwer heilbare: einmal sehen. Was sehen ? Der Urrat verteidigt die Weisheit der Vorfahren, sie ist seine Macht geworden ? Erobert hat der Urrat diese Weisheit der Vorfahren ? Ist sie ihm nicht natürlich zugewachsen ? Ist nicht gewillt, der Urrat, sie den Weißen anzuvertrauen, weil er damit weniger mächtig ist ? Und so muß der Urrat allmählich er-